

Erste Prüfung absolviert

Creglinger Sutemi-Kampfsport-Küken waren gut in Schuss

Creglingen. Kursteilnehmer von sechs Jahren bis Mitte 40 - wo gibt's denn so was? Auf Sutemi-Matten: Sensei Tibor Rac war gemeinsam mit einigen eigenen Schülern eigens aus Trossingen angereist, um den Creglinger Sutemi-Kids beim Prüfungslehrgang den letzten Schriff zu geben und die Gürtelprüfung zu leiten.

Gemeinsam mit den Trossinger Sutemi-Schülern nahmen knapp 30 Kampfsportler am Lehrgang teil, 18 von ihnen mit der Absicht, die Prüfung für den jeweils nächsthöheren Kyu zu absolvieren. In zwei Altersgruppen trainierten die Kinder von sechs bis zehn Jahren und die „Großen“, zu denen hier bereits zehnjährige als Jüngste gehörten.

Zur Prüfungsvorbereitung der Kleinen gehörten die vorgegebenen Prüfungstechniken: Befreiungs- und Festhaltetechniken, Stockabwehr, Hebel- und Wurfkombinationen - bei den Großen natürlich in etwas verfeinerter Form und ergänzt durch Übungen zur schnellen Aktion und Reaktion.

Für etliche der Prüflinge war es überhaupt die erste Teilnahme an einem „offiziellen“ Lehrgang mit einem Sensei von außen. Gewaltiges Lampenfieber hatten sie - und überraschten den Trossinger Meister

mit perfektem Verhalten auf der Matte bis hin zur minutiösen Beachtung der Dojo- und Grußregeln. Völlig verblüfft waren sie ihrerseits, wie schnell die vier Stunden verfliegen, die Sensei Tibor Rac und Sempei Iris Deeg für den Prüfungslehrgang angesetzt hatten.

Nach einer kurzen Pause ging es mit den Prüfungen weiter. Zuerst waren die Kleinsten dran. 13 Neueinsteiger, die erst seit Herbst am Sutemi-Lehrgang bei Iris Deeg teilnehmen, legten mit Erfolg und großem Lob vom Sensei die Prüfung für den gelben Gürtel, den 10. Kyu, ab. Zwei Schüler - Johannes und Emanuel Buchholz - meisterten nicht nur ihr eigenes Lampenfieber, sondern auch das Prüfungsprogramm perfekt und wurden mit dem 9. Kyu, dem Gürtel in Gelb mit Balken, für ihre Leistungen belohnt. Auch drei Teilnehmer aus Trossingen legten in Creglingen erfolgreich ihre Prüfungen ab.

Gefeiert haben alle gemeinsam. Schließlich stehen die Sommerferien bevor. Auch die Eltern durften mitmachen beim Grillfest zum Saisonabschluss - und nutzten die Gelegenheit, den Trossinger Sutemi-Sensei kennen zu lernen. Bei ihrer Ausbilderin bedankten sich die Schüler mit Blumen und einem persönlichen Dankesbrief. brun



Stolz sind die Teilnehmer des Creglinger Sutemi-Lehrganges auf ihre Urkunden.

Bild: Braune